

Wechsel im Missionskreis

Willi Brei gibt Leitung an Roland Maier ab

Rastatt (red) – 25 Jahre hat Wilhelm Brei den Missionskreis der Zwölf-Apostel-Pfarrei in Rastatt geleitet; für sein ehrenamtliches Engagement wurde er bereits mit der Ehrenurkunde des Erzbistums Freiburg ausgezeichnet. Nun hat er die Verantwortung abgegeben, wie die Pfarrei mitteilt. Sein Nachfolger ist Roman Maier.

Unermüdlich hatte er im vergangenen Vierteljahrhundert das Team von Frauen und Männern geleitet, die unter der Maria-Königin-Kirche im Zay Kleidung, Elektrogeräte, Möbel und Haushaltsartikel anbieten, um den Erlös dann an Entwicklungsprojekte weltweit weiterzugeben. Auch der zweimal jährlich stattfindende Büchermarkt lag in den organisatorischen Händen von Brei,

der in früheren Jahren zudem noch samstags an der Stadtkirche seinen Stand aufbaute, um auch dort Bücher anzubieten. Nach all diesen Jahren war es nun sein Wunsch, die Leitung in jüngere Hände zu übergeben. Roman Maier wurde einstimmig in diese Aufgabe gewählt, so die Mitteilung. Im Missionskreis arbeitet er schon viele Jahre mit.

Pfarrer Ralf Dickerhof und Mechtild Huemerlehner, Sprecherin des Gemeindeteams Zwölf Apostel, dankten Willi Brei für seinen langjährigen Dienst für den Missionskreis sowie die Zeit und Kraft, die er in sein Engagement gesteckt hatte. Armen Menschen weltweit soll durch die Unterstützung aus Rastatt ein besseres Leben ermöglicht werden.



Wechsel im Missionskreis (von links): Pfarrer Dickerhof, Willi Brei, Roman Maier, Mechtild Huemerlehner. Foto: pr